

SCHACHEXPRESS

FV Schach e.V. im BSVB e.V. – Saison 51 2009/10 - Ausgabe 8

Mannschafts-Meisterschaft

LL

Während steht ZIB/ACCSB und BSP durch ihre Niederlagen die Abstiegsfrage geklärt haben – beide müssen hinunter in die A-Klasse – ist die Meisterschaft noch nicht entschieden. Hier kommt es bei der Schlußrunde zum „Endspiel“ zwischen der Deutschen Bahn und TT/WiHeil.

A1

Nach dem Remis gegen Bund 3 läßt Senat noch eine kleine theoretische Aufstiegschance, aber mit einem 3:3 ist die Ernte eingefahren. Am Tabellenende kommt es zum Kellerduell zwischen Deutsche Bahn 2 und Präsident 4, der Siege kann auf den Klassenerhalt hoffen, sofern Bund 5 nicht gewinnt.

A2

BA Tempelhof strebt nach der „Perfect Season“ – noch ein Sieg und sie ist Wirklichkeit. Auch das Brettverhältnis von 39,5 nach 8 Runden ist beeindruckend. Der Rekord von Präsident 1 (50 BP, B-Klasse 2004/05) ist jedoch nicht in Gefahr. Osram 2 ist bereits abgestiegen, Bund 4 und Bund 6 liefern sich bei der Schlußrunde ein Fernduell um den Klassenerhalt.

B1

Die bereits feststehenden Aufsteiger Alcatel 2 und Senat 2 streiten sich noch um den Staffelsieg. Am Tabellenende müssen noch alle drei Aufsteiger zittern: EPA 1, Justitia 1, Telekom 2. Einen von Ihnen wird es erwischen.

B2

Alles klar in der B2: BSR 1 benötigt noch 1,5 Brettunkte zum sicheren Staffelsieg. Gardez Robe 1 steigt ebenfalls auf und ZIB 2 ist abgestiegen.

C

Vattenfall steht kurz vor dem Aufstieg, aber auch TT/WiHeil 4 und Senat 4 haben noch gute Chancen. Osram 3 und Vattenfall 2 müssen hinunter in die D-Klasse.

D

Nach der Zusatzrunde B steht es fest - die Deutsche Bahn 3 und RBB 2 steigen in die C-Klasse auf. Tieto ist zwar punktgleich, kann als 4er-Team jedoch nicht aufsteigen. Dafür haben sie jedoch schon jetzt einen Rekord gebrochen: erfolgreichstes 4er-Team aller Zeiten. Diese Bestmarke wurde bisher von BVG Britz gehalten (Saison 1999/00: 10 Sp., 22 Mannschaftspunkte, 25 Brettunkte) .

Mannschafts-Pokal

Die Deutsche Bahn/BSW konnte beim XXXVI. Pokalfinale 21. April 2010 zum dritten Mal in Folge den Mannschaftspokal gewinnen. Siehe Bericht im Heftinnern.

Einzel-Meisterschaft

In der letzten Runde sicherte sich Dr. Wolfhard Trebbin (SG Bund) erstmals den Titel des Berliner Einzelmeisters. Wie schon in der letzten Saison blieb er ungeschlagen.

Hinweise zur Gemeinsamen Endrunde bei Bayer-Schering-Pharma am Dienstag, dem 11. Mai 2010 !

Zum 25. Mal findet die Gemeinsame Endrunde der Mannschaftsmeisterschaft in der [Bayer-Schering-Pharma-Kantine, Müllerstraße 178 in 13342 Berlin –Wedding](#) statt. Wir danken der Bayer-Schering-Pharma AG, für die Ausrichtung der Veranstaltung. Auch in diesem Jahr wird am Eingang eine Einlaßkontrolle durchgeführt.

Ab 17:15h werden drei Spielausschuß-Mitglieder zusammen mit der Werkssicherheit anhand der Meldeliste die Personenkontrolle vornehmen. Die Teilnehmer der Endrunde müssen sich ausweisen und erhalten dann einen vorbereiteten, auf die FV Schach ausgestellten Besucherausweis, der sie zum Betreten des Gebäudes berechtigt. Wir bitten daher, evtl. entstehende Wartezeiten zu berücksichtigen und danken im Voraus für das Verständnis für diese Maßnahme.

Gäste müssen sich separat ausweisen. Wir bitten, die Namen der Gäste bis zum 10.05.2010 dem Spielleiter zu melden !

Einlaß ist ab 17:15h, Spielbeginn um 18:00h. Jede Mannschaft muß 3 komplette Spielsätze mitbringen. Nicht vorhandenes Spielmaterial kann zum Partieverlust führen!

Impressum.

Schachexpress –
Die Publikation der Fach-
Vereinigung Schach e.V.

Herausgeber :

Die FV Schach e.V. im
Betriebssport-Verband
Berlin-Brandenburg e.V.

Redaktionssitz :

Bernhard Riess
M.-v.-Richthofen-Str. 172
12101 Berlin
Tel. : 0177 / 752 43 78
Email : express@fvschach.de

Erscheinungsweise :

Vor der nachfolgenden Runde
der MM

© Copyright :

Nachdruck sowie Nutzung in
elektronischen Medien - auch
nur auszugsweise - nur mit
vorheriger Genehmigung.

Für unaufgefordert eingesandte
Manuskripte und Fotos wird
keine Verantwortung über-
nommen.

Redaktion :

Bernhard Riess

Verantwortlich :

LL : B. Riess
A1 – A2 : J. Dippe
B1 – B2 : U. Pöhle
C – D : A. Safai-Nia

Mitarbeiter :

B.-J. Hankow, R. Zöllner, Dr.
K.-J. Siewert, W. Wendt, U.
Pöhle, O. Jahn, A. Safai-Nia, J.
Dippe

Bei Briefen an die Redaktion
wird, sofern nicht ausdrücklich
untersagt, die Einwilligung zur
Veröffentlichung voraus-
gesetzt.

Mit Namen gezeichnete Artikel
stellen nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion dar.

Eines der offiziellen Organe
der FV Schach e.V.

FV Schach - Fax-Nr. : 01803 – 5518 – 75243
FV Schach - Homepage : <http://www.fvschach.de>
FV Schach - Email : post@fvschach.de
Ergebnismeldung EM : Einzelmeisterschaft@fvschach.de

Legende : M = Meister / P = Pokalsieger / N = Aufsteiger / A = Absteiger

Der Vorstand der FV Schach. e.V.**I. Vorsitzender**

Hankow Bert-Jürgen Richard-Wagner-Str. 23 10585 Berlin Tel. 341 16 23
Email: 1.vorsitzender@fvschach.de

Stellv. Vorsitzender

Zöllner Rainer Bieselheider Weg 38 13465 Berlin Tel. 0175- 525 1656
Email : 2.vorsitzender@fvschach.de

Schatzmeister

Siewert Dr. Klaus-Jürgen Wikinger Ufer 9 10555 Berlin Tel. 392 89 26
Email : schatzmeister@fvschach.de

Schriftführer

Wendt Wolfgang Zwickauer Damm 141 12355 Berlin Tel. 662 19 83
Email : schriftfuhrer@fvschach.de

Spielleiter

Riess Bernhard Manfred-v.-Richthofen-Str.172 12101 Berlin Tel. 0177- 752 4378
Email : spielleiter@fvschach.de Fax 01803-5518-75243

Stellv. Spielleiter

Pöhle Uwe Gorkistr.182 13347 Berlin Tel. 411 12 76
Email : 2.spielleiter@fvschach.de Fax 411 090 52

Sprecher des Schiedsgerichts

Christochowitz Lothar Rheingastr. 3 12161 Berlin Tel. 822 91 97
Email : sprecher.des.schiedsgerichts@fvschach.de

TO 1.10.2

Allianz 1 (Rd.1)
Bund 8 (Rd.3)
P&G SK Gillette 3 (Rd.6)
Bund 4 (Rd.6)

TO 1.6.10

P&G SK Gillette 2 (Rd.1)
BSR 2 (Rd.1)
BSR 1 (Rd.7)
Bund 2 (Rd.7)

LL, 8. Runde

SG TT/WiHeil 1	3,5 : 2,5	SK Präsident 1
Deut. Bahn/BSW 1	4,0 : 2,0	P&G SK Gillette 1
Bayer-Schering 1	2,5 : 3,5	SV DeTeWe 1
Alcatel 1	2,0 : 4,0	BVG Helmholtz 1
ZIB/ACCSB 1	2,5 : 3,5	SG Bund 1

LL, Vorschau 9. Runde

Di 11.05. 18.00	SG Bund 1	: SK Präsident 1
Di	BVG Helmholtz 1	: ZIB/ACCSB 1
Di	SV DeTeWe 1	: Alcatel 1
Di	P&G SK Gillette 1	: Bayer-Schering-Pharma 1
Di	SG TT/WiHeil 1	: Deutsche Bahn/BSW 1

Landesliga Saison 2009/10

		Punkte	Brettpunkte	Sp	G	U	V
1	Deutsche Bahn/BSW 1 (P)	20	34,0 : 14,0	8	6	2	0
2	SG TT/WiHeil 1 (M)	19	29,5 : 17,5	8	6	1	1
3	P&G SK Gillette 1	18	26,5 : 20,5	8	6	0	2
4	Alcatel 1 (N)	12	24,5 : 22,5	8	3	3	2
5	SK Präsident 1	12	28,5 : 19,5	8	4	0	4
6	BVG Helmholtz 1	12	21,0 : 27,0	8	4	0	4
7	SV DeTeWe 1	9	20,0 : 27,0	8	3	0	5
8	SG Bund 1	8	21,5 : 26,5	8	2	2	4
9	Bayer-Schering-Pharma 1	3	18,0 : 30,0	8	0	3	5
10	ZIB/ACCSB 1 (N)	1	14,5 : 33,5	8	0	1	7

LL	SG TT/WiHeil 1	3,5 : 2,5	SK Präsident 1	
102	Schmidt-Schäffer	½ : ½	GM Postny	101
103	FM Figura	1 : 0	GM Meister	103
104	IM Muse	+ : -	Schilar	108
106	Gaerths	1 : 0	Artukovic	109
210	Korell	0 : 1	Vogel	111
211	Janik	0 : 1	Jankulin	206

Der Meister gewinnt knapp gegen Präsident, obwohl diese mit 2 GM angetreten waren. Aber von diesen beiden war sicherlich mehr als nur ein halber Punkt eingeplant. Dazu kam dann noch ein kampfflos abgegebenes Brett – das konnten die Spieler an den hinteren Brettern nicht mehr ausgleichen.

LL	DB/BSW 1	4,0 : 2,0	P&G SK Gillette 1	
103	GM Muse	½ : ½	GM Rabiega	102
104	FM Kleeschätzky	+ : -	FM Berger	104
105	Schüttig	½ : ½	Krasnici	108
106	FM Kleeschätzky	½ : ½	Kachibadze	110
108	Woschek	½ : ½	Schgorodskij	204
109	Wiedersich	1 : 0	Feikes	208

Das ist die Überraschung der Runde: der Deutsche Meister und LL-Tabellenführer verliert gegen den Pokalsieger. Auch wenn der kampfflose Punkt umstritten war – Berger erschien erst kurz nach Ablauf der Karenzzeit – die Bahn hat sich damit eine Riesenchance auf das Double erarbeitet und es kommt in der Schlußrunde zum Endspiel gegen TT/WiHeil.

LL	Bayer-Schering 1	2,5 : 3,5	SV DeTeWe 1	
102	Mattick	- : +	FM Lehmann	103
106	Creemers	1 : 0	Toth	105
108	Schmidt	½ : ½	Neumann	106
109	Voß	½ : ½	Uecker	107
112	Heinrich	0 : 1	Kralisch	108
114	Wehrmann	½ : ½	Tauchert	205

2,5 Punkte waren zu wenig für B-S-P – nicht nur um in dieser Begegnung zu punkten, sondern auch, um sich eine letzte Chance auf den Klassenerhalt zu bewahren. Jetzt ist der Abstieg perfekt und Schering wird wieder einmal ihrem Ruf als Fahrstuhlmannschaft gerecht. Für DeTeWe ist es ein schöner Erfolg, das zweite Jahr in Folge die Klasse sicher gehalten zu haben.

LL	Alcatel 1	2,0 : 4,0	BVG Helmholtz 1	
102	FM Baumbach	½ : ½	Stippekoehl	102
103	FM Paulsen	0 : 1	Kauschmann	103
105	Nowka	½ : ½	Eisenträger	104
106	Röblitz	½ : ½	Branding	105
201	Roth	½ : ½	Schulz	106
203	Klotzsche	- : +	Amann	205

Für Alcatel ist der 3. Platz jetzt zwar außer Reichweite, trotzdem hat der Aufsteiger eine Riesensaison gespielt. Beide Teams können sich jetzt darauf freuen, die Endrunde streßfrei zu genießen.

LL	ZIB/ACCSB 1	2,5 : 3,5	SG Bund 1	
103	Götschel	1 : 0	Schnabel	103
104	Langner	½ : ½	Tyrtania	104
105	Martin	0 : 1	FM Darnstädt	105
107	Gilijamse	0 : 1	Schmidbauer	106
110	Symann	0 : 1	Heuer	107
111	Zoppke	1 : 0	Koloss	109

Durch den knappen Erfolg sichert sich Bund eine Runde vor Schluß den Klassenerhalt und schießt ZIB gleichzeitig hinab in die A-Klasse. Auch in diesem direkten Duell gelang es ZIB nicht, den so dringend herbeigesehten ersten Saisonsieg einzufahren. Im nächsten Jahr wird ZIB sicher den Wiederaufstieg als Saisonziel ausrufen – auch das wird nicht leicht.

A1, 8. Runde

SK Präsident 4	2,0	: 4,0	SK Präsident 2
Deut. Bahn/BSW 2	2,0	: 4,0	SV Allianz 1
BVG Helmholtz 2	1,5	: 4,5	BA Tempelhof 2
SV Senat 1	3,0	: 3,0	SG Bund 3
SV OSRAM 1	5,0	: 0,0	SG Bund 5

A1, Vorschau 9. Runde

Di 11.05. 18.00	SG Bund 5	:	SK Präsident 2
	SG Bund 3	:	SV OSRAM 1
	BA Tempelhof 2	:	SV Senat 1
	SV Allianz 1	:	BVG Helmholtz 2
	SK Präsident 4	:	Deut. Bahn/BSW 2

A - 1 Saison 2009/10

		Punkte	Brettpunkte	Sp	G	U	V
1	SV Senat 1	22	33,5 : 14,5	8	7	1	0
2	SV Osrām 1 (A)	19	31,0 : 16,0	8	6	1	1
3	BA Tempelhof 2	14	27,5 : 20,5	8	4	2	2
4	SK Präsident 2	13	26,0 : 21,0	8	4	1	3
5	SG Bund 3	12	28,5 : 18,5	8	3	3	2
6	SV Allianz 1	12	22,5 : 25,5	8	3	3	2
7	BVG Helmholtz 2	7	20,5 : 27,5	8	1	4	3
8	SG Bund 5	5	15,5 : 31,5	8	1	2	5
9	Deutsche Bahn/BSW 2 (N)	4	15,0 : 33,0	8	1	1	6
10	SK Präsident 4 (N)	3	18,0 : 30,0	8	1	0	7

A1	SK Präsident 4	2,0 : 4,0	SK Präsident 2	
401	Major	1 : 0	Kiesekamp	201
402	Slepuschkin	- : +	Shapiro	205
404	Itkins	0 : 1	Fainstein	207
406	Zirkin	0 : 1	Luzik	208
408	Vitson	1 : 0	Zarubin	209
512	Coria Espada	0 : 1	Petushkov	305

Präsident, ein dicker Lob. Hat man doch einen ernsten Wettkampf bestritten und die eigene Mannschaft vermutlich absteigen lassen. Der Spielausschuss sollte in Zukunft darauf achten, das solche Ansetzungen bis zur 3. Runde gespielt sind. Die 4. gegen DB/BSW in der Schlußrunde, wenn man gewinnt und die 2. auch ist der Klassenerhalt sicher.

A1	DB/BSW 2	2,0 : 4,0	SV Allianz 1	
201	Jauk	1 : 0	Boewer	101
202	Welz	0 : 1	Miersch	102
204	Kuhne	½ : ½	Lorenz	103
209	Zahn	½ : ½	Paschkowski	104
211	Kaiser	0 : 1	Pelzer	105
307	Gödecke	0 : 1	Scherer	106

DB/BSW bisher mit 9 verschenkten Brettspunkten, spielte zum 3. mal in dieser Saison komplett. Aber gereicht hat es auch nicht. Allianz mit einer nicht zufriedenstellenden Saison, hatte man doch nach fünf Runden erst 3 Mannschaftspunkte. Man will doch noch einen halbwegs zufriedenstellenden Saison Ausklang abgeben. DB in Rd.9 gegen Präsident 2, es wird wohl nichts zu erben geben.

A1	BVG Helmholtz 2	1,5 : 4,5	BA Tempelhof 2	
202	Hoffmann	0 : 1	Müller	206
203	Allgaier	1 : 0	Sarre	208
204	Weiss	½ : ½	Megyery	209
207	Hirche	0 : 1	Müller	210
208	Aulitzky	0 : 1	Baranowsky	302
306	Mildenberger	0 : 1	Krenz	308

BAT eine kampfstärke Mannschaft, und gesundem Ehrgeiz lässt gegen die BVG nichts anbrennen. In der 9. wird es schwer gegen Senat den 3. Platz zu festigen. „durch Aufgabe hat noch keiner gewonnen“. Helmholtz brauch noch einen Brettspunkt, da man in der Wertung schlechter ist.

A1	SV Senat 1	3,0 : 3,0	SG Bund 3	
102	Boetzer	½ : ½	Piersig	302
104	Albrecht	½ : ½	Trebbin	304
105	Burger	0 : 1	Haseloff	305
109	Günther	1 : 0	Diwisch	309
110	Saueremann	½ : ½	Göhringer	311
111	Witte	½ : ½	Puhl	406

700 und mehr DWZ besser aber 3:3 Gratulation Bund, eine sauber Leistung. Das hätte sich Senat auch nicht träumen lassen. Mit dieser Leistung wird es schwer gegen BAT für Senat. „angedacht! 9. Runde Bund 3 verliert hoch und Senat verliert gegen BAT, dann lacht Osrām.

A1	SV Osrām 1	5,0 : 0,0	SG Bund 5	
101	IM Pähzt	- : -	Kühnrich	502
103	FM Schlemmermeyer	1 : 0	Schlüter	503
104	Schulz	1 : 0	Große	504
106	Karlsch	1 : 0	Ernst	505
107	Wagner	1 : 0	Hoffbauer	506
207	Eisermann	1 : 0	Klemm	507

Das Brett 1 bei beiden ohne Fehler, sonst für Osrām ein Pflichtaufgabe. 1600 DWZ mehr spricht eine deutliche Sprache. Osrām wird in der Schlußrunde die vermeintliche Chance nutzen auf einen Ausrutscher von Senat vorbereitet zu sein.

A2, 8. Runde

SG TT/WiHeil 2	6,0 : 0,0	SK Präsident 3
SG Bund 6	2,5 : 3,5	Berliner Volksbank 1
P&G SK Gillette 2	5,0 : 1,0	Profi-Schach-Laden 1
BA Tempelhof 1	5,0 : 1,0	SG Bund 2
SV Osrarn 2	2,0 : 4,0	SG Bund 4

A2, Vorschau 9. Runde

Di 11.05. 18.00	SG Bund 4	: SK Präsident 3
	SG Bund 2	: SV Osrarn 2
	Profi-Schach-L. 1	: BA Tempelhof 1
	Berl. Volksbank 1	: P&G SK Gillette 2
	SG TT/WiHeil 2	: SG Bund 6

A - 2 Saison 2009/10

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	BA Tempelhof 1 (A)	24	39,5 : 8,5	8	8	0	0
2	SG TT/WiHeil 2	19	33,5 : 14,5	8	6	1	1
3	Profi-Schach-Laden 1	13	24,0 : 20,0	8	4	1	3
4	SK Präsident 3	13	24,0 : 21,0	8	4	1	3
5	Berliner Volksbank 1 (N)	11	21,0 : 27,0	8	3	2	3
6	SG Bund 2	10	21,0 : 27,0	8	3	1	4
7	P&G SK Gillette 2	9	21,5 : 26,5	8	3	0	5
8	SG Bund 4	7	19,5 : 27,5	8	1	4	3
9	SG Bund 6 (N)	7	16,0 : 32,0	8	2	1	5
10	SV Osrarn 2	1	16,0 : 32,0	8	0	1	7

A2	SG TT/WiHeil 2	6,0 : 0,0	SK Präsident 3	
204	Rennoch	½ : ½	Hohn	302
206	Strehlow	1 : 0	Müller	303
207	Jurkatis	1 : 0	Pelivan	304
302	Schlesinger	- : +	Lukas	306
304	Schneider	1 : 0	Abdullaew	405
307	Durth	0 : 1	Kohlmeyer	412

Ein knappes Ergebnis wurde zu einem 6:0, schade für einen sicher spannenden Wettkampf. Damit hat Wiheil den 2. Platz sicher, eine gute Leistung. Bund 4 wird für Präsident, mit Wut im Bauch zur Pflichtaufgabe. Vielleicht ! Wiheil wird sich schadlos gegen die 6. von Bund halten.

A2	SG Bund 6	2,5 : 3,5	Berliner Volksbank 1	
601	Johannsen	0 : 1	Bergemann	103
602	Sander	½ : ½	Lücke	105
604	Schneider	0 : 1	Eppich	106
607	Dinius	½ : ½	Schröter	209
608	Voigt	½ : ½	Liesenfeld	210
609	Krug	1 : 0	Jaensch	215

Mit dieser Niederlage, hat sich die 6. zu 95% aus der A-Klasse verabschiedet. An die Bänker ein dickes Lob, Hans Lücke mit 1 Plus, insgesamt eine gute Mannschaftsleistung. Jetzt dürfen die Bänker gegen die schärfsten, die Ihren guten Schnitt suchen.

A2	P&G Gillette 2	5,0 : 1,0	Profi-Schach-Laden 1	
201	Lüders	½ : ½	FM Simon	105
203	Bukowski	1 : 0	Osterloh	106
207	Hintze	½ : ½	Hoffmann	109
209	Gärtner	1 : 0	Barnack	112
305	Zivkovic	1 : 0	Roeser	114
309	Regul	1 : 0	Goroll	116

Die Profis stark ersatzgeschwächt gegen einen Gegner der gewinnen mußte. Vermutlich reicht Gillette in der Schlußrunde eine Punkteteilung. Die Profis werden sich eine klatsche gegen den Aufsteiger abholen und zufrieden sein, das die Saison zu Ende ist.

A2	BA Tempelhof 1	5,0 : 1,0	SG Bund 2	
102	IM von Herman	½ : ½	Gerschau	203
104	Bruchmann	1 : 0	Bötzel	205
106	Düster	1 : 0	König	207
107	Ritz	1 : 0	Roth	208
108	Kettenburg	1 : 0	Krohne	209
207	Mejstrik	½ : ½	Sycin	211

BAT 3x 6:0 lassen Sie ein viertes folgen. Die Landesliga freut sich auf Euch, Gratulation. Bund 2 war nicht der starke Gegner, so konnte man es sich erlauben etwas schwächer an die Bretter zu gehen. Für Bund geht es in der Endrunde um nichts mehr, man wird aber die Punkte gegen Osrarn haben wollen

A2	SV Osrarn 2	2,0 : 4,0	SG Bund 4	
203	Gebert	0 : 1	Ahlberg	401
204	Rath	0 : 1	Schönfeld	402
208	Lohse	0 : 1	Walter	404
209	Genz	1 : 0	Lange	409
308	Frigge	- : +	Harwardt	410
313	Rath	1 : 0	Auersch-Saworski	412

Für die 2. von Osrarn ist das Abenteuer A-Klasse erledigt, vielleicht erreicht man über die B-Klasse den sofortigen Wiederaufstieg. Für die 4. von Bund sieht es gut aus, wird man wohl das Klassenziel erreicht haben. Es war ja auch ein schweres Stück Arbeit

B1, 8. Runde

Alcatel 2	4,5	: 1,5	SG TT/WiHeil 3
SG Bund 7	3,0	: 3,0	RBB 1
Stern 66-1	2,5	: 3,5	UBA 1
SC EPA 1	1,5	: 4,5	SV Senat 2
Deutsche Telekom 2	3,0	: 3,0	SV Justitia 1

B1, Vorschau 9. Runde

Di 11.05. 18.00	SV Justitia 1	:	SG TT/WiHeil 3
	SV Senat 2	:	Deutsche Telekom 2
	UBA 1	:	SC EPA 1
	RBB 1	:	Stern 66-1
	Alcatel 2	:	SG Bund 7

B - 1 Saison 2009/10

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	Alcatel 2	22	36,5 : 11,5	8	7	1	0
2	SV Senat 2	22	33,5 : 14,5	8	7	1	0
3	UBA 1	13	24,5 : 22,5	8	4	1	3
4	SG TT/WiHeil 3	13	23,0 : 25,0	8	4	1	3
5	RBB 1	11	23,5 : 24,5	8	3	2	3
6	Stern 66 1	9	21,0 : 27,0	8	3	0	5
7	SG Bund 7	8	23,0 : 25,0	8	2	2	4
8	SC EPA 1 (N)	7	17,5 : 30,5	8	2	1	5
9	SV Justitia 1 (N)	5	18,0 : 29,0	8	1	2	5
10	Deutsche Telekom 2 (N)	4	18,5 : 29,5	8	1	1	6

B1	Alcatel 2	4,5 : 1,5	SG TT/WiHeil 3	
205	Parnemann	1 : 0	Albinus	303
206	Starke	0 : 1	Busch	305
207	Busch	½ : ½	Neumann	306
209	Seeger	1 : 0	Lange	308
210	Triebus	+ : -	Kaczmarek	409
301	Schneider	1 : 0	Ulbrich	410

Alcatel 2 startet mit einem geschenkt Punkt. In der letzten Runde geht es jetzt nun die Tabellenführung.
SG TT/Wiheil 3 spielt nun um den dritten Platz.

B1	SG Bund 7	3,0 : 3,0	RBB 1	
701	Scholz	0 : 1	zum Winkel	101
703	Scholz	½ : ½	Nuristani	102
705	Scholz	+ : -	Hein	103
706	Rießbeck	+ : -	Wechselmann	104
708	Pannek	½ : ½	Britze	105
711	Scholz	0 : 1	Lessner	206

Eine tolle Mannschaftsleistung vom RBB, die hier mit zwei Verlustpunkten gestartet sind und trotzdem noch ein Remis holen. Schwache Leistung dagegen bei SG Bund 7, aber Absteigen geht nicht mehr.

B1	Stern 66 1	2,5 : 3,5	UBA 1	
103	Stielau	½ : ½	Stark	101
104	Radjenovic	1 : 0	Fleischmann	104
105	Kysucan	0 : 1	Schuckar	106
107	Schelling	0 : 1	Schmalzried	108
108	Kern	½ : ½	von Leitner	110
109	Kysucan	½ : ½	Christochowitz	111

Stern66 1 verliert ganz knapp, verbleibt aber in der Klasse.
UBA 1 behält den dritten Platz und muss diesen in der letzten Runde nur noch verteidigen.

B1	SC EPA 1	1,5 : 4,5	SV Senat 2	
103	Seegerberg	½ : ½	Petzold	203
104	Kontopodis	0 : 1	Bluhm	204
105	Pose Rodriguez	0 : 1	Bluhm	206
110	Vollmann	1 : 0	Prey	209
111	Polzer	0 : 1	Nalezinski	210
114	Spettel	0 : 1	Getzuhn	303

Der SV Senat startet für die 9 Runde auf Platz 2, hat nun den etwas leichteren Gegner aber dafür auch weniger Brettunkte.
SC EPA 1 dagegen reicht ein vier Punkte Sieg für den erste Platz.

B1	Deut. Telekom 2	3,0 : 3,0	SV Justitia 1	
202	Norris	0 : 1	Lißner	102
203	Kathe	0 : 1	Winterhalter	103
204	Fischer	0 : 1	Spiewok	104
205	Kleinwächter	1 : 0	Lange	105
206	Neumann	1 : 0	Jasper	202
208	Regeler	1 : 0	Adam	210

Beide gehen mit einem Punkt nach Hause und machen es spannend bis zum Schluss.
Der Klassenerhalt entscheidet sich in der letzten Runde

B2, 8. Runde

Deutsche Telekom 1	4,5	:	1,5	Alcatel 3
SG Bund 8	2,5	:	3,5	Berliner Volksbank 2
BVG Helmholtz 3	6,0	:	0,0	ZIB/ACCSB 2
BA Tempelhof 3	1,5	:	4,5	BSR 1
SV DeTeWe 2	2,5	:	3,5	Gardez Robe 1

B2, Vorschau 9. Runde

Di 11.05.	18.00	Gardez Robe 1	:	Alcatel 3
Di		BSR 1	:	SV DeTeWe 2
Di		ZIB/ACCSB 2	:	BA Tempelhof 3
Di		Berliner Volksbank 2	:	BVG Helmholtz 3
Di		Deutsche Telekom 1	:	SG Bund 8

B - 2 Saison 2009/10

		Punkte	Brettpunkte	Sp	G	U	V
1	BSR 1	24	35,0 : 13,0	8	8	0	0
2	Gardez Robe 1	21	30,0 : 18,0	8	7	0	1
3	BA Tempelhof 3 (N)	16	30,5 : 17,5	8	5	1	2
4	Deutsche Telekom 1	13	26,0 : 22,0	8	4	1	3
5	Alcatel 3 (N)	10	21,5 : 26,5	8	3	1	4
6	BVG Helmholtz 3	9	24,0 : 24,0	8	2	3	3
7	Berliner Volksbank 2 (N)	8	22,5 : 25,5	8	2	2	4
8	SG Bund 8	7	19,0 : 29,0	8	2	1	5
9	SV DeTeWe 2	6	19,5 : 28,5	8	2	0	6
10	ZIB/ACCSB 2	1	12,0 : 36,0	8	0	1	7

B2	Deut. Telekom 1	4,5 : 1,5	Alcatel 3	
102	Vollbrecht	1 : 0	Martens	303
103	Meseck	1 : 0	Bernecker	304
105	Schilly	½ : ½	Paulke	308
106	Hewig	½ : ½	Schopmans	309
107	Beneke	1 : 0	Haase	313
108	Piotrowski	½ : ½	Lehmann	314

Alcatel 3 holt nicht mehr als 1,5 Punkte. Die Deut. Telekom tritt noch mal mit einer guten Leitung auf.

B2	SG Bund 8	2,5 : 3,5	Berliner Volksbank 2	
801	Oesterreich	1 : 0	Ollek	202
802	Möschl	1 : 0	Böttger	205
803	Casny	0 : 1	von Schöning	206
805	Meyer	½ : ½	Siewert	207
807	Scharkowski	0 : 1	Schröder	212
811	Langner	0 : 1	Plenz	214

SG Bund 8 verliert knapp gegen die Berl. Volksbank 2, und wird in der letzten Runde zu kämpfen haben wenn noch ein paar Punkte her sollen. Die Berl.Volksbank in der 9.Runde gegen die BVG. Hier geht es nur noch um die Plätze.

B2	BVG Helmholtz 3	6,0 : 0,0	ZIB/ACCSB 2	
302	Radke	1 : 0	Kretzschmar	201
303	Bandsom	+ : -	Karcher	202
304	Ficass	1 : 0	Thies	203
305	Wüsthoff	1 : 0	Schöppe	206
307	Kühnlentz	0 : 1	Keshvari	208
308	Lengowski	1 : 0	Neun	211

ZIB/ACCSB 2 steht als Absteiger fest.

Die BVG spielt in der 9.Runde nur noch um die Plätze.

B2	BA Tempelhof 3	1,5 : 4,5	BSR 1	
301	Körlin	½ : ½	Eckardt	101
303	Mandelkow	0 : 1	Waisberg	102
304	Küster	0 : 1	Rabaev	103
305	Thomas	1 : 0	Müller	104
306	Burghardt	0 : 1	Lewandowski	105
404	Lehmann	0 : 1	Kaiser	107

BA Tempelhof verpasst zwar den Aufstieg, hat aber trotzdem eine tolle Saison hinter sich. Die BSR glänzt wieder mal mit einem Sieg und steht als Aufsteiger fest.

B2	SV DeTeWe 2	2,5 : 3,5	Gardez Robe 1	
201	Walz	½ : ½	Bressler	102
202	Grüner	½ : ½	Hankow	103
206	Muratovic	1 : 0	Lösche	105
208	Widemann	½ : ½	Ansin	106
209	Borrys	0 : 1	Alves	202
212	Konietzny	0 : 1	Hein	203

Auch Gardez Robe steht als Aufsteiger fest. SV DeTeWe ist zwar auf dem vorletzten Tabellenplatz, verbleibt aber in der Klasse.

C, 8. Runde

Vattenfall 1	3,0 : 3,0	SG TT/WiHeil 4
Vattenfall 2	1,5 : 4,5	SV Allianz 2
SV Senat 4	3,0 : 3,0	BA Tempelhof 4
SV Senat 3	2,0 : 4,0	SG Bund 9
SV Osrarn 3	2,5 : 3,5	BSR 2

C, Vorschau 9. Runde

Di 11.05.	18.00	BSR 2	:	SG TT/WiHeil 4
Di		SG Bund 9	:	SV Osrarn 3
Di		BA Tempelhof 4	:	SV Senat 3
Di		SV Allianz 2	:	SV Senat 4
Di		Vattenfall 1	:	Vattenfall 2

C Saison 2009/10

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	Vattenfall 1	19	32,0 : 16,0	8	6	1	1
2	SG TT/Wiheil 4	18	31,5 : 16,5	8	5	3	0
3	SV Senat 4 (N)	17	31,5 : 16,5	8	5	2	1
4	SV Senat 3	12	24,0 : 24,0	8	4	0	4
5	SV Allianz 2	11	26,5 : 21,5	8	3	2	3
6	BA Tempelhof 4 (N)	11	25,0 : 23,0	8	3	2	3
7	BSR 2	10	18,0 : 30,0	8	3	1	4
8	SG Bund 9	8	19,0 : 29,0	8	2	2	4
9	SV Osrarn 3	4	17,0 : 31,0	8	1	1	6
10	Vattenfall 2 (N)	3	15,5 : 32,5	8	1	0	7

C Vattenfall 1 3,0 : 3,0 SG TT/Wiheil 4

101	Radtke	1 : 0	Herrmann	401
102	von Jutrzienka	0 : 1	Bindewald	402
103	Kornprobst	1 : 0	Zöllner	404
104	Lau	½ : ½	Heimes	408
105	Knispel	0 : 1	Kaczmarek	409
106	Sternberg	½ : ½	Henning	501

Zwei fast gleichstarke Mannschaften trennen sich unentschieden, wobei auf der Seite der Vattenfall 1 der SF. Kornprobst und auf der anderen Seite der SF. Henning viel dazu beigetragen haben. Das Restprogramm von Vattenfall sollte einfacher sein als bei Wiheil gegen BSR. Lässt sich Vattenfall 1 die Meisterschaft noch streitig machen?

C Vattenfall 2 1,5 : 4,5 SV Allianz 2

201	Kanaev	0 : 1	Mielke	201
203	Rochler	½ : ½	Rösner	202
204	Fieck	0 : 1	Weber	204
206	Goldberg	0 : 1	Ilte	205
208	Ruthenberg	½ : ½	Wiese	206
209	Gympel	½ : ½	Günther	207

Trotz sehr starker Leistungen von SF. Horst Rochler und Dietmar Gutenberg reicht es für die sympathische Mannschaft Vattenfall 2 nicht aus und sie verlieren das Spiel. Sie werden sich sicherlich in der D- Klasse eher wohlfühlen als in der C- Klasse. Allianz 2 hat mit dem Sieg seinen Tabellenplatz gefestigt.

C SV Senat 4 3,0 : 3,0 BA Tempelhof 4

402	Jatzko	1 : 0	Fischer	402
406	Plaschke	1 : 0	Körting	405
407	Mühlfellner	0 : 1	Aydin	406
409	Hain	0 : 1	Wolf	407
411	Schubert	½ : ½	Schnitger	409
412	Heß	½ : ½	Püschel	410

Mit diesem unentschieden hat sich Senat 4 von der Meisterschaft verabschiedet. Aber immerhin belegen sie einen Platz im oberen Ein Drittel und das ist auch sehr schön. Diesem Remis verdankt Tempelhof 4 unter anderem den sehr starken Leistungen der SF. Hüseyin Aydin und Giesela Püschel.

C SV Senat 3 2,0 : 4,0 SG Bund 9

305	Bockelmann	0 : 1	Kross	901
306	Gottschick	1 : 0	Winz	902
307	Warnest	1 : 0	Irmeler	905
309	Lommatzsch-Röpke	0 : 1	Ulbrich	906
310	Haibach	0 : 1	Groß	907
312	Dahnaci	0 : 1	Schröder	908

Obwohl Senat 3 das Spiel verliert, kann er aber trotzdem seinen Tabellenplatz behaupten und weilt in der ersten oberen Hälfte. An dem Tag waren wohl die Spieler vom Bund 9 topfit. An diesem wertvollen Sieg haben die SF. Kross, Ulbrich und Schröder sehr großen Anteil

C SV Osrarn 3 2,5 : 3,5 BSR 2

301	Mayer	1 : 0	Wöbke	201
303	Schimmel	+ : -	Busse	203
304	Nehls	0 : 1	Harndt	204
307	Benten	0 : 1	Jahn	205
310	Mollenhauer	0 : 1	Lawiszus	206
312	Günther	½ : ½	Seewald	207

Der SF. Günther kann mit seinem sicherlich wertvollem Remis und einem geschenkt Punkt nicht verhindern, dass Osrarn 3 verliert. Osrarn kann aber, im Falle eines Sieges über Bund 9 und ein anderes Urteil als Spielausschusses doch noch den Klassenerhalt schaffen.

D, Runde 8

SV Justitia 2	2,0	:	2,0	DB/BSW 4 - 4er
Gardez Robe 2	2,0	:	4,0	RBB 2
P&G SK Gillette 3	1,0	:	3,0	Tieto 1 - 4er
SG TT/WiHeil 5	2,0	:	3,0	SV Senat 5
Rolls Royce 1 - 4er	1,0	:	3,0	Deutsche Bahn/BSW 3
SK Präsident 5				spielfrei

Tabelle nach Zusatzrunde B:**D Saison 2009/10**

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	Deutsche Bahn/BSW 3	22	38,0 : 12,0	9	7	1	1
2	RBB 2 (A)	22	34,5 : 15,5	9	7	1	1
3	Tieto - 4er 1	22	26,0 : 10,0	9	7	1	1
4	P&G SK Gillette 3 (A)	15	25,0 : 23,0	9	5	0	4
5	SK Präsident 5 (N)	10	22,0 : 28,0	9	3	1	5
6	SV Senat 5 (N)	10	21,0 : 31,0	10	3	1	6
7	SV Justitia 2	9	20,5 : 26,5	9	2	3	4
8	Rolls Royce - 4er 1 (A)	9	14,0 : 22,0	9	2	3	4
9	SG TT/WiHeil 5	8	16,0 : 31,0	9	2	2	5
10	Deut. Bahn/BSW - 4er 4 (N)	8	15,0 : 21,0	9	2	2	5
11	Gardez Robe 2	6	18,0 : 30,0	9	1	3	5

D SV Justitia 2 2,0 : 2,0 DB/BSW - 4er 4

201	Zesewitz	1 : 0	Niemann	402
203	Timm	0 : 1	Dittrich	405
204	Gerigk	½ : ½	Fuchs	406
206	Drazkowski	½ : ½	Bremer	407

SV Justitia ist bei dieser Besetzung wohl Elo-mäßig der DB/BSW 4 überlegen. Aber sie haben nicht mit der Hochform von den SF. Dittrich und Bremer gedacht, die zu diesem Remis einen großen Beitrag leisteten.

D Gardez Robe 2 2,0 : 4,0 RBB 2

204	Monje	0 : 1	Kersten	204
205	Kiechle	0 : 1	Schastok	205
207	Schmialek	0 : 1	Tresenreuter	207
209	Stender	1 : 0	Prinz	209
210	Eckert	1 : 0	Berchner	210

Ein geschenkter Punkt und Gardez Robe 2 war vom Brett 2 bis 4 dem Gegner unterlegen. Nur Brett 5 und 6 waren dem Gegner mit ihren Elo-zahlen gleichgestellt und die beiden machen ihre Sache ja auch gut und besiegen ihre Gegner. Aber wie man sieht, das ist zu wenig und sie behalten weiterhin den letzten Tabellenplatz.

D P&G Gillette 3 1,0 : 3,0 Tieto - 4er 1

301	Reiche	0 : 1	Jähnisch	101
302	Reiche	0 : 1	Paulick	104
303	Groch	1 : 0	Epperlein	105
307	Schäfer	0 : 1	Berger	111

Dass es für Tieto ein Sieg sein würde und nicht Remis, ist nur dem SF. Berger zu verdanken, dass er dem alten Fuchs SF. Schäfer einen Punkt ablugt.

Eigentlich sind beide Mannschaften für die D- Klasse zu stark und können sich gegen andere Mannschaften durchsetzen.

D SG TT/WiHeil 5 2,0 : 3,0 SV Senat 5

502	Berg	+ : -	Preuß	501
503	Schulz	- : +	Tschirschwitz	502
504	Kruse	0 : 1	Weihrich	504
505	Dirmeier	- : +	Schulze	505
506	Aposporidis	1 : 0	Dallmeier	507
508	Wust	- : -	Gielow	508

Auch das ist im Schach möglich. Es wird an nur zwei Brettern gespielt und man gewinnt das Spiel.

Wie man das leicht erkennen kann, hat Wiheil sehr starke Besetzungsprobleme.

D R. Royce - 4er 1 1,0 : 3,0 Deutsche Bahn/BSW 3

102	Paris	0 : 1	Rollwitz	301
103	Woeller	0 : 1	Fitzke	302
105	Schröter	½ : ½	Grunow	306
106	Fruhner	½ : ½	Meyer-Roll	308

Bei der Royce 1 sind nur die letzten zwei Bretter ihren Gegner Elo- mäßig gleich und sie trennen sich auch sehr friedlich voneinander.

DB hat an Brett eins und zwei Spieler, die ihren Gegnern um eine Klasse überlegen sind. Da sind Unterschiede von 300 Elo.

D, Zusatzrunde B

Gardez Robe 2	2,0	:	2,0	DB/BSW 4 - 4er
P&G SK Gillette 3	2,0	:	4,0	SV Justitia 2
SG TT/WiHeil 5	2,0	:	4,0	RBB 2
Rolls Royce 1 - 4er	0,5	:	3,5	Tieto 1 - 4er
SK Präsident 5 spielfrei	5,0	:	1,0	SV Senat 5 Deutsche Bahn/BSW 3

D, Vorschau Runde 9

Di	11.05..	18.00	Deutsche Bahn/BSW 3	:	DB/BSW 4 - 4er
Di			SV Senat 5	:	spielfrei
Di			Tieto 1 - 4er	:	SK Präsident 5
Di			RBB 2	:	Rolls Royce 1 - 4er
Di			SV Justitia 2	:	SG TT/WiHeil 5
Di			Gardez Robe 2	:	P&G SK Gillette 3

D Saison 2009/10**Einzelergebnisse der Zusatzrunde B**

D	Gardez Robe 2	2,0 : 2,0	Deut. Bahn/BSW - 4er 4
205	Kiechle	½ : ½	Niemann 402
207	Schmialek	½ : ½	Grützmaker 403
209	Stender	1 : 0	Dittrich 405
213	Bömer	0 : 1	Fuchs 406

Zwei gleichstarke Mannschaften, das zeigt auch ihre Tabellenplätze, trennen sich ganz friedlich voneinander.

Das Schöne in der D-Klasse ist, dass man unbeschwert einfach Schachspielen kann, ohne Angst vor dem Abstieg zu haben.

D	P&G Gillette 3	2,0 : 4,0	SV Justitia 2
301	Reiche	0 : 1	Zesewitz 201
302	Reiche	+ : -	Timm 203
303	Groch	- : +	Gerigk 204
307	Schäfer	+ : -	Schaal 205
310	Müller	0 : 1	Drazkowski 206
313	Sayder	0 : 1	Zesewitz 207

Die Justitia hat diesem Sieg den SF. Martin und Uwe Zesewitz zu verdanken. Sie haben mit ihren großartigen Siegen für dieses Ergebnis gesorgt.

Im Tabellenplatz steht zwar Gillette etwas besser da, aber sie haben beide weder mit Aufstieg oder dem Abstieg zu tun.

D	SG TT/WiHeil 5	2,0 : 4,0	RBB 2
502	Berg	+ : -	Brandt 201
503	Schulz	1 : 0	Saloga 202
504	Kruse	0 : 1	Kersten 204
506	Aposporidis	0 : 1	Schastok 205
507	Zöllner	0 : 1	Lessner 206
508	Wust	0 : 1	Prinz 209

Der SF. Schulz bringt eine hervorragende Leistung und gewinnt seine Partie, aber das reicht nicht aus, weil alle anderen aus seiner Mannschaft dem Gegner Elo-mäßig unterlegen sind.

RBB 2 ist eigentlich zu stark für die D-Klasse, sie sind durchaus in der Lage in der B-Klasse zu spielen.

D	R. Royce - 4er 1	0,5 : 3,5	Tieto - 4er 1
101	Merz	0 : 1	Jähnisch 101
102	Paris	0 : 1	Kasper 103
103	Woeller	0 : 1	Paulick 104
104	Meiners	½ : ½	Epperlein 105

Tieto ist dem Gegner viel zu überlegen. Ich kann mich erinnern, dass diese Mannschaft mit fast dieser Besetzung in der Landesliga gespielt hat.

Es wird interessant werden wie Rolls Royce sich gegen RBB schlägt.

D	SK Präsident 5	5,0 : 1,0	SV Senat 5
502	Bykow	+ : -	Preuß 501
505	Kazimovsky	1 : 0	Tschirschwitz 502
506	Agapova	1 : 0	Häusler 503
507	Galushko	0 : 1	Weihrich 504
510	Hörig	+ : -	Forstreuter 509
512	Coria Espada	+ : -	Michaelis 515

Senat 5 mit starken Besetzungsproblemen und deshalb geht der Sieg auch in dieser Höhe in Ordnung.

Senat 5 kann ja in der nächsten Runde nicht ins Spielgeschehen eingreifen.

Wie wird sich Präsident gegen Tieto schlagen?

XXXVI. Pokalfinale der FV Schach e.V.

Das Finale im Mannschaftspokal der FV Schach e.V. wurde erstmals im Kulturzentrum der Stiftung Bahn-Sozialwerk am Alexanderplatz durchgeführt.

Der Vorsitzende der Deutschen Bahn / BSW, Horst Kaiser eröffnete das Pokalfinale. Er begrüßte den Leiter der Region Ost des BSW, Herrn Steffen Eckert, den Vorsitzenden des Ortsvorstandes des BSW Karl-Heinz Brunat und von der FV Schach e.V. den Schatzmeister Dr. Klaus-Jürgen Siewert sowie den amtierenden Spielleiter Uwe Pöhle und natürlich die Spieler der Mannschaft vom SK Präsident und die des Pokalverteidigers Deutsche Bahn / BSW.

Pokalfinale



21.04.2010



Alle Schachfreunde fanden beste Bedingungen vor. Der Spielsaal bot einen herrlichen Blick auf den Fernsehturm, das Rote Rathaus, das Nikolaiviertel, den Berliner Dom und die Marienkirche. Auf den Schachtaischen lagen für jeden Spieler der Schachexpress zum XXXVI. Pokalfinale und Kugelschreiber der DB AG. Frau Kaiser und Manfred Dittrich hatten ein schmackhaftes Buffet für die Spieler und Gäste vorbereitet.

Der Turnierleiter Uwe Pöhle wünschte einen fairen Wettkampf und gab die Bretter frei.

Beide Mannschaften waren mit jeweils vier Internationalen Titelträgern und einem ELO-Durchschnitt von über 2170 angetreten. Einen Favoriten gab es nicht. Von Anfang an wurde verbissen um den Sieg gestritten. Nach 3



Stunden ging die Bahn durch **GM Mladen Muse** gegen IM Sergej Salov durch eine zielstrebig geführte Partie in Führung. Nach wenigen Minuten glich IM Alexander Lagunow, der den Vorteil von Läufer und Springer gegen einen Turm von Jürgen Zahn klug nutzte, aus. Das Spiel am Spitzenbrett zwischen GM Jakob Meister und FM Dr. Dirk Rosenthal war taktisch geprägt, in dem jeder gewinnen wollte und Remisangebote beiderseits abgelehnt wurden. Schließlich endete das Springerendspiel doch noch unentschieden.

Nach gut 3½ Stunden ging SK Präsident durch den Sieg von **Dr. Michael Schilar** an Brett 7 in Führung. Er gewann im Mittelspiel einen Bauern und unterband alle Angriffsbemühungen von Andreas Woschek. Die Spannung erreichte damit ihren Höhepunkt, zumal SK Präsident an den Brettern 4 und 8 noch gute Chancen hatte. Dann ging aber alles sehr schnell, denn innerhalb der nächsten 20 Minuten fiel die Entscheidung. Rüdiger Schüttig, der an Brett 6 mit Schwarz in allen Phasen der Partie aktiver stand, nutzte eine Unachtsamkeit des Schachfreundes Tobias Vogel zum Punktgewinn und damit zum Ausgleich.



Die Partie zwischen den **FM Boris Gruzmann** und Ralf Kleeschätzky verließ auch im komplizierten Mittelspiel nie die Remisbreite und kippte erst als FM Gruzmann im Damenendspiel auf h5 einen (vergifteten) Bauern fraß. Danach erwies sich der freie e-Bauer von Ralf als Siegbringer, denn sein schwarzer König versteckte sich auf g2 hinter den weißen Bauern auf h2 und g3. FM Gruzmann konnte auf Grund fehlender Schachs die Bauernumwandlung des Schwarzen nicht verhindern. Damit übernahm die Bahn wieder die Führung...

...und baute sie bald aus, da **FM Rainer Kleeschätzky** am 5. Brett seinen schon in der Eröffnung gegen Schachfreund Adis Artukovic erzielten Vorteil mit einer tollen Kombination überzeugend verwerten konnte. Nach 3 Stunden und 58 Minuten einigten sich im letzten Spiel die Schachfreunde Wladimir Fainstein und Willi Jauk an Brett 8 nach einer umkämpften und interessanten Partie auf Remis und stellten den 5:3-Endstand für die Mannschaft der Deutschen Bahn / BSW her. Damit gewann sie als erste Mannschaft in der 36-jährigen Pokalgeschichte dreimal hintereinander den Pokal. Alle Spieler strahlten vor Freude, denn das zu Saisonbeginn gestellte Ziel war damit erreicht.



Abschließend bedankte sich Uwe Pöhle bei beiden Mannschaften für das fair geführte Finale und überreichte den Mannschaftspokal an die glücklichen Spieler der Deutschen Bahn / BSW.

Die Leitung der Deutschen Bahn / BSW dankt dem Vorstand der FV Schach e.V. für das mit der Übertragung der Durchführung des Pokalfinales entgegen gebrachte Vertrauen.

Horst Kaiser, Leiter der Schachabteilung Deutsche Bahn/BSW.

Fotos von Uwe Pöhle, 2. Spielleiter der FV Schach e.V.

SK Präsident	- Deutsche Bahn/BSW (TV)	3,0:5,0
GM Meister	- FM Dr. Rosenthal	½:½
IM Lagunow	- Zahn	1:0
IM Salov	- GM Muse	0:1
FM Gruzman	- FM Ralf Kleeschätzky	0:1
Artukovic	- FM Rainer Kleeschätzky	0:1
Vogel	- Schüttig	0:1
Dr. Schilar	- Woschek	1:0
Fainstein	- Jauk	½:½



B22

□ Rosenthal,Dirk **2334**
 ■ Meister,Yakov **2433**
 MP 2009/10, Finale (5.1) 21.04.2010

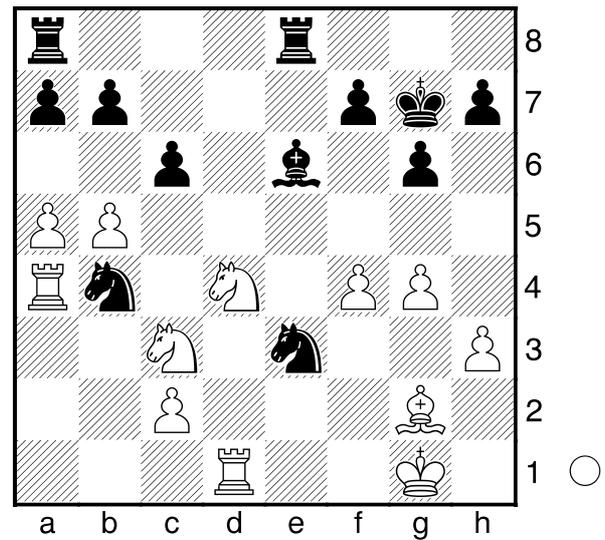
1.e4 c5 2.♘f3 e6 3.c3 ♘f6 4.e5
 ♘d5 5.d4 cxd4 6.cxd4 b6 7.♙g5 ♙e7
 8.♙xe7 ♚xe7 9.♘bd2 ♙a6 10.♙xa6
 ♘xa6 11.0-0 0-0 12.♖e1 ♘ac7
 13.♖c1 ♖fc8 14.♘e4 ♘e8 15.♖e2= f5
 16.exf6 ♘exf6 17.♘xf6+ gxf6
 18.♖ec2 ♖xc2 19.♚xc2 ♚g7 20.♚e4
 ♚h6 21.♖c2 ♚f7 22.g3 ♖g8 23.a3
 ♚h5 24.♚f1 a5 25.♚e1 ♚g6
 26.♚xg6+ hxg6 27.h4 ♚e7 28.♚e2
 a4 29.♘d2 g5 30.hxg5 ♖xg5 31.♖c4
 b5 32.♖c8 ♖h5 33.♘e4 ♘b6 34.♖b8
 ♘c4 35.♘c3 ♘xb2 36.♖xb5 ♖xb5=
 37.♘xb5 d5 38.g4 e5 39.dxe5 fxe5
 40.f4 exf4 41.♚f3 ♘d3 42.♘c3 ♚f6
 43.♘xd5+ ♚g5 44.♚e4= ♘c5+
 45.♚d4 ♘b3+ 46.♚e4 ♘d2+ 47.♚d3
 ♘b1 48.♘xf4
 1/2-1/2

B07

□ Lagunow,Alexander **2401**
 ■ Zahn,Juergen_ **1813**
 MP 2009/10, Finale (5.2) 21.04.2010

1.e4 d6 2.d4 ♘f6 3.♘c3 g6 4.g3
 ♙g7 5.♙g2 0-0 6.♘ge2 c6 7.0-0
 ♚c7 8.a4 e5 9.a5 ♖e8 10.h3 ♘bd7
 11.♙e3 exd4 12.♙xd4 ♘c5 13.g4
 ♙e6 14.e5 ♘fd7 15.exd6 ♚xd6
 16.♙xg7 ♚xd1 17.♖fxd1 ♚xg7 18.b4
 ♘a6 19.♘d4 ♘e5 20.b5 ♘b4 21.f4
 ♘c4 22.♖a4 ♘e3

(Diagramm)



23.♖xb4 ♘xd1 24.♘xd1 c5
 25.♘xe6+ ♖xe6 26.♖e4 ♖d8 27.♘c3
 ♖xe4 28.♙xe4 b6 29.axb6 axb6
 30.♚f2 f6 31.♚e3 ♚f7 32.f5 g5
 33.♘d5 ♖d6 34.c4 h6 35.♘c7 ♚e7
 36.♙c6
 1-0

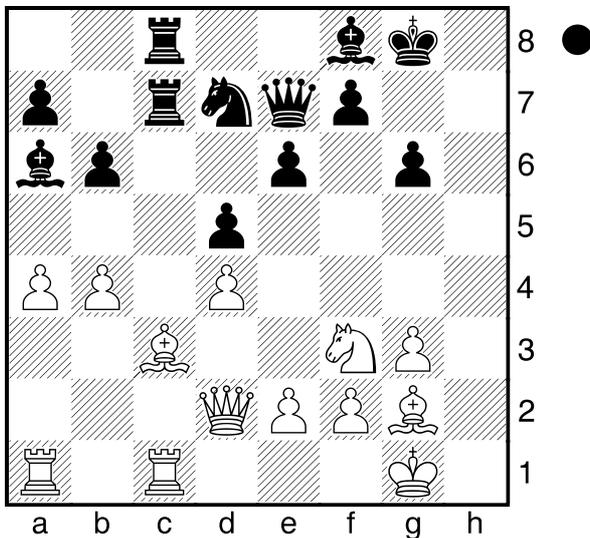
A37

□ Muse,Mladen **2398**
 ■ Salov,Sergei **2271**
 MP 2009/10, Finale (5.3) 21.04.2010

1.♘f3 c5 2.g3 ♘c6 3.♙g2 e5 4.d3
 g6 5.c4 ♙g7 6.♘c3 ♘ge7 7.a3 d6
 8.♖b1 a5 9.0-0 0-0 10.♘e1 ♙e6
 11.♘c2 d5 12.cxd5 ♘xd5 13.♘e3
 ♘ce7 14.♘e4 b6 15.♘g5 ♙c8 16.b4
 cxb4 17.axb4 axb4 18.♙d2 ♖a2
 19.♙xb4 ♘xb4 20.♖xb4 h6 21.♘e4
 ♘c6 22.♖b1 ♘d4 23.♘c3 ♖a3
 24.♘b5 ♖a2 25.♘xd4 exd4 26.♘c4
 ♙g4 27.♖e1 ♖e8 28.♙f3 ♙xf3
 29.exf3 ♖xe1+ 30.♚xe1 ♖a6 31.♚e4
 ♚c7 32.♚g2 ♚h7 33.h4 h5

A11
 □ Woschech,Andreas 2187
 ■ Schilar,Michael 2140
 MP 2009/10, Finale (5.7) 21.04.2010

1.♘f3 d5 2.b3 ♘f6 3.♙b2 g6 4.c4
 c6 5.g3 ♙g7 6.♙g2 0-0 7.0-0 ♖e8
 8.♚c1 ♘bd7 9.d4 ♘e4 10.cxd5
 cxd5 11.♘c3 ♘xc3 12.♙xc3 b6
 13.a4 ♙a6 14.♚b2 e6 15.♖fe1 ♗e7
 16.h4 ♖ec8 17.♚d2 ♙f8 18.h5 ♖c7
 19.hxg6 hxg6 20.b4 ♖ac8 21.♖ec1



♙xe2 22.♘e1 ♘f6 23.♚e3 ♔h7
 24.♙d2 ♖xc1 25.♙xc1 ♙c4 26.♙a3
 ♚d7 27.b5 ♙xa3 28.♚xa3 ♖c7
 29.♙f3 ♚e7 30.♚b2 ♘d7 31.♖c1
 ♚d6 32.♙g4 a6 33.♔g2 axb5
 34.♘f3 ♘f6 35.♘e5 ♔g7 36.axb5
 ♖a7 37.♖h1 ♖a2 38.♘xc4 ♘xg4
 39.♘xd6 ♖xb2 40.♔f3 f5 41.♔f4
 ♖xf2+ 42.♔g5 ♘f6 43.♘c8 ♘e4+
 44.♔h4 g5+ 45.♔h3
 0-1

D10
 □ Fainstein,Vladimir 1972
 ■ Jauk,Wilhelm 2063
 MP 2009/10, Finale (5.8) 21.04.2010

1.d4 d5 2.c4 c6 3.♘c3 ♘f6 4.♙g5
 ♘e4 5.♘xe4 dxe4 6.♚d2 ♙f5 7.e3
 ♘d7 8.♘e2 h6 9.♙h4 g5 10.♙g3
 ♙g7 11.♘c3 0-0 12.h4 a6 13.hxg5
 hxg5 14.f3 e5 15.d5 ♘f6 16.♙xe5
 ♖e8 17.♙d4 cxd5 18.cxd5 exf3
 19.gxf3 ♘xd5 20.♙xg7 ♘xe3
 21.♚xd8 ♖axd8 22.♙f6 ♘d5+ 23.♔f2
 ♘xf6 24.♖d1 ♖xd1 25.♘xd1 ♘d5
 26.♙c4 ♘f4 27.♘e3 ♙g6 28.♘g4
 ♔g7 29.♖d1 ♖c8 30.♘e5 ♖c5
 31.♘xg6 ♔xg6 32.♙b3 ♖c7 33.♖d8
 ♔g7 34.♔g3 f5 35.♖g8+ ♔f6 36.♖f8+
 ♔e5 37.♖e8+ ♔d4 38.♖f8 ♖c5
 39.♖g8 ♔e3 40.♖e8+ ♔d2 41.♖g8
 ♘h5+ 42.♔f2 f4
 1/2-1/2

**Einzelmeisterschaft 2009 / 2010
der Fachvereinigung Schach**

Paarungsliste der 9. Runde (05.05.2010)

Tisch	TNr	Teilnehmer	Punkte	-	TNr	Teilnehmer	Punkte	Ergebnis	At.
1	4.	Trebbin, Dr. Wolfhard	(6½)	-	9.	Roth, Joachim	(6½)	1 - 0	
2	1.	Schüttig, Rüdiger	(6)	-	3.	Bergemann, Uwe	(6)	1 - 0	
3	11.	Wagner, Paul Werner	(5)	-	2.	Hohn, August	(6)	1 - 0	
4	8.	Eisermann, Dr. Daniel	(6)	-	5.	Artukovic, Adis	(6)	0 - 1	
5	13.	Rabaev, Solomon	(5½)	-	15.	Winkler, Jörg	(6)	0 - 1	
6	19.	Müller, Stefan	(5½)	-	33.	Norris, Ray	(5½)	0 - 1	
7	24.	Busch, Klaus	(5½)	-	6.	Hildebrand, Gerald	(5)	0 - 1	
8	20.	Waisberg, Wladimir	(5)	-	7.	Allgaier, Erik	(5)	½ - ½	
9	21.	Pelivan, Vjekoslav	(5)	-	10.	Segeber, Tomas	(5)	+ - -	
10	12.	Fiedler, Wolfgang	(5)	-	31.	Scholz, Reinhard	(5)	½ - ½	
11	14.	Lukas, Prof. Dr. Wilmar	(5)	-	27.	Lewandowski, Sylwester	(5)	1 - 0	
12	17.	Hankow, Bert-Jürgen	(5)	-	57.	Tsavdaridis, Nikolaos	(5)	1 - 0	
13	29.	Weinrich, Karl-Heinz	(5)	-	18.	Durth, Konrad	(4½)	0 - 1	
14	26.	Göhringer, Werner	(4½)	-	23.	Bockelmann, Rolf	(4½)	½ - ½	
15	34.	Piotrowski, Roger	(4½)	-	25.	Schmalzried, Volker	(4)	0 - 1	
16	45.	Fischer, Elmar	(4)	-	32.	Harwardt, Michael	(4)	1 - 0	
17	35.	Ollek, Karl-Heinz	(4)	-	46.	Heimes, Wolfgang	(4)	1 - 0	
18	38.	Riess, Bernhard	(4)	-	63.	Mühlwinkel, Rüdiger	(4)	1 - 0	
19	51.	Kathe, Michael	(4)	-	40.	Klemm, Manfred	(4)	0 - 1	
20	49.	Schöppe, Christian	(4)	-	41.	Rolf, Ivo Arne	(4)	½ - ½	
21	54.	Berg, Gerd	(3)	-	42.	Mersmann, Till	(4)	1 - 0	
22	55.	Abraham, Helmut	(4)	-	43.	Seeger, Thomas	(4)	½ - ½	
23	72.	Huth, Michael	(3)	-	44.	Hein, Wolfgang	(4)	0 - 1	
24	30.	Kretzschmar, Jan	(3½)	-	47.	Mildenberger, Hans	(3½)	- - +	
25	58.	Fruhner, Manfred	(3½)	-	36.	Thies, Andreas	(3½)	0 - 1	
26	39.	Kleinwächter, Manfred	(3½)	-	48.	Paris, Gerhard	(3½)	½ - ½	
27	50.	Koep-Kerstin, Werner	(3)	-	28.	Hoffbauer, Jörg	(3½)	0 - 1	
28	66.	Henning, Hans	(3)	-	22.	Müller, Elmar	(3)	0 - 1	
29	61.	Warnest, Stefan	(3)	-	52.	Pöhle, Uwe	(3)	1 - 0	
30	64.	Gundlach, Heiko	(3)	-	56.	Calamar, George	(3)	½ - ½	
31	59.	Benten, Dr. Wolfgang	(3)	-	74.	Lehmann, Sven	(3)	1 - 0	
32	60.	Böttger, Bernd	(3)	-	71.	Kiechle, Friedrich	(2)	½ - ½	
33	16.	Herrmann, Eberhard	(4)	-	62.	Linkermann, Walter	(2½)	1 - 0	
34	65.	Groß, Horst	(2½)	-	53.	Schröter, Dr. Jürgen	(2½)	- - +	
35	69.	von Schöning, Ulrich	(2½)	-	67.	Pannek, Hans-Joachim	(2½)	0 - 1	
36	75.	Bremer, Helmut	(2½)	-	70.	Bauer, Jürgen	(2)	1 - 0	
37	68.	Tschirschwitz, Stephan	(1½)	-	76.	Blais, Denis	(1½)	0 - 1	

**Einzelmeisterschaft 2009 / 2010
der Fachvereinigung Schach**

Rangliste: Stand nach der 9. Runde (05.05.2010)

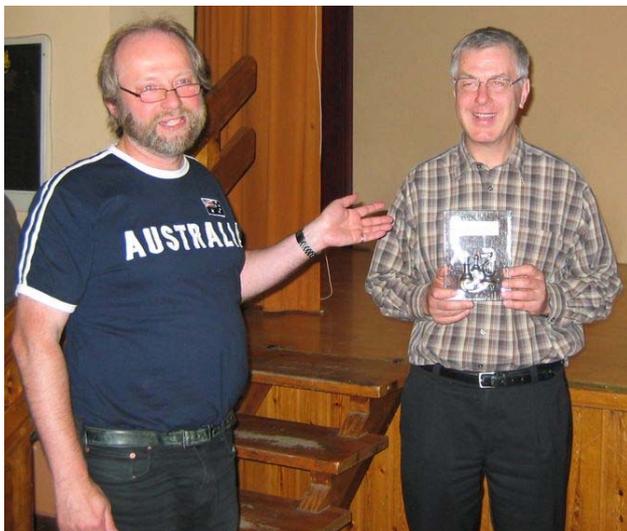
Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSum
1.	Trebbin, Dr. Wolfhard	2014	SG Bund	9	6	3	0	7½	47½	380½
2.	Artukovic, Adis	2008	SK Präsident	9	7	0	2	7	50	367½
3.	Schüttig, Rüdiger	2239	Deutsche Bahn/BSW	9	6	2	1	7	49½	375½
4.	Winkler, Jörg	1834	ZIB / ACCSB	9	6	2	1	7	46	347½
5.	Roth, Joachim	1895	SG Bund	9	6	1	2	6½	46	369
6.	Norris, Ray	1641	Deutsche Telekom	9	6	1	2	6½	40½	344½
7.	Eisermann, Dr. Daniel	1928	SV OSRAM	9	5	2	2	6	48½	358
8.	Bergemann, Uwe	2021	Berliner Volksbank	9	5	2	2	6	46	353
9.	Wagner, Paul Werner	1847	SV OSRAM	9	5	2	2	6	45½	346½
10.	Hildebrand, Gerald	1996	TT / WiHeil	9	6	0	3	6	43½	343
11.	Pelivan, Vjekoslav	1764	SK Präsident	9	6	0	3	6	43	334½
12.	Lukas, Prof. Dr. Wilmar	1835	SK Präsident	9	3	6	0	6	42	324
13.	Hohn, August	2030	SK Präsident	9	5	2	2	6	41½	339
14.	Hankow, Bert-Jürgen	1822	SV Gardez-Robe	9	5	2	2	6	40½	316
15.	Müller, Stefan	1798	BA Tempelhof	9	5	1	3	5½	51½	355
16.	Scholz, Reinhard	1653	SG Bund	9	3	5	1	5½	47	345½
17.	Rabaev, Solomon	1840	B S R	9	4	3	2	5½	44	349
18.	Busch, Klaus	1757	Alcatel	9	4	3	2	5½	44	333½
19.	Fiedler, Wolfgang	1841	SK Präsident	9	4	3	2	5½	43	341
20.	Durth, Konrad	1818	TT / WiHeil	9	4	3	2	5½	43	324½
21.	Allgaier, Erik	1960	SG BVG-Helmholtz	9	5	1	3	5½	40½	324½
22.	Waisberg, Wladimir	1772	B S R	8	4	3	1	5½	39	309½
23.	Schmalzried, Volker	1748	U B A	9	3	4	2	5	44½	323½
24.	Segerberg, Tomas	1855	SC EPA	9	4	2	3	5	43	333½
25.	Lewandowski, Sylwester	1723	B S R	9	4	2	3	5	43	332
26.	Göhringer, Werner	1735	SG Bund	9	4	2	3	5	42	323½
27.	Herrmann, Eberhard	1826	TT / WiHeil	9	4	2	3	5	41½	317
28.	Tsavdaridis, Nikolaos	1489	ZIB / ACCSB	9	4	2	3	5	39	315
29.	Bockelmann, Rolf	1760	SV Senat	9	4	2	3	5	39	314½
30.	Hein, Wolfgang	1563	SV Gardez-Robe	9	5	0	4	5	37½	318
31.	Klemm, Manfred	1592	SG Bund	9	4	2	3	5	37	310
32.	Ollek, Karl-Heinz	1635	Berliner Volksbank	9	3	4	2	5	36½	319½
33.	Riess, Bernhard	1622	SV OSRAM	9	2	6	1	5	36½	296
34.	Weinrich, Karl-Heinz	1659	TT / WiHeil	9	4	2	3	5	36	317
35.	Fischer, Elmar	1559	Deutsche Telekom	9	4	2	3	5	32	291
36.	Abraham, Helmut	1497	Bayer-Schering-Pharma	9	3	3	3	4½	40	311½
37.	Hoffbauer, Jörg	1697	SG Bund	9	4	1	4	4½	39½	315
38.	Seeger, Thomas	1576	Alcatel	9	2	5	2	4½	39	315
39.	Mildenberger, Hans	1544	SG BVG-Helmholtz	9	3	3	3	4½	37	308
40.	Schöppe, Christian	1524	ZIB / ACCSB	9	4	1	4	4½	37	296
41.	Thies, Andreas	1627	ZIB / ACCSB	9	4	1	4	4½	36½	310½
42.	Piotrowski, Roger	1640	Deutsche Telekom	9	4	1	4	4½	35½	305
43.	Rolf, Ivo Arne	1592	ZIB / ACCSB	9	3	3	3	4½	34½	294½
44.	Benten, Dr. Wolfgang	1477	SV OSRAM	9	3	2	4	4	43½	315½
45.	Harwardt, Michael	1648	SG Bund	9	3	2	4	4	39	308½
46.	Heimes, Wolfgang	1551	TT / WiHeil	9	4	0	5	4	38	301
47.	Kathe, Michael	1515	Deutsche Telekom	9	3	2	4	4	36½	300½
48.	Paris, Gerhard	1539	Rolls Royce	9	2	4	3	4	35	294½
49.	Kleinwächter, Manfred	1620	Deutsche Telekom	9	3	2	4	4	34½	297½
50.	Müller, Elmar	1763	B S R	9	2	4	3	4	34½	289
51.	Mersmann, Till	1586	TT / WiHeil	9	2	4	3	4	33½	293
52.	Berg, Gerd	1505	TT / WiHeil	9	2	4	3	4	33	293½
53.	Warnest, Stefan	1469	SV Senat	9	2	4	3	4	32½	283
54.	Mühlwinkel, Rüdiger	1447	SG Bund	9	3	2	4	4	31	271½
55.	Calamar, George	1489	SC EPA	9	2	3	4	3½	36½	292½
56.	Gundlach, Heiko	1442	ZIB / ACCSB	9	3	1	5	3½	35	286½

57.	Schröter, Dr. Jürgen	1506	Rolls Royce	9	3	1	5	3½	32½	285½
58.	Kretzschmar, Jan	1659	ZIB / ACCSB	9	3	1	5	3½	32	294½
59.	Böttger, Bernd	1474	Berliner Volksbank	9	1	5	3	3½	32	276
60.	Fruhner, Manfred	1488	Rolls Royce	9	3	1	5	3½	30	269½
61.	Pannek, Hans-Joachim	1396	SG Bund	9	2	3	4	3½	28½	278
62.	Bremer, Helmut	1229	Deutsche Bahn/BSW	9	3	1	5	3½	25½	252
63.	Koep-Kerstin, Werner	1523	SG Bund	9	1	4	4	3	34½	289
64.	Huth, Michael	1322	SV Gardez-Robe	9	3	0	6	3	33	272
65.	Pöhle, Uwe	1509	ZIB / ACCSB	9	3	0	6	3	32½	279
66.	Henning, Hans	1404	TT / WiHeil	9	2	2	5	3	31½	277
67.	Lehmann, Sven	1232	Alcatel	9	1	4	4	3	29	274½
68.	Linkermann, Walter	1460	Alcatel	9	1	3	5	2½	35½	283½
69.	von Schöning, Ulrich	1385	Berliner Volksbank	9	0	5	4	2½	31	275½
70.	Kiechle, Friedrich	1346	SV Gardez-Robe	9	2	1	6	2½	30	270½
71.	Groß, Horst	1407	SG Bund	9	2	1	6	2½	30	266
72.	Blais, Denis	1171	SC EPA	9	2	1	6	2½	28½	263½
73.	Bauer, Jürgen	1375	SG BVG-Helmholtz	9	0	4	5	2	33	269
75.	Tschirschwitz, Stephan	1389	SV Senat	8	1	1	6	1½	24½	240½

Rangliste: Stand nach der 9. Runde (05.05.2010)

Selektion: Spieler mit höchstens DWZ 1510

Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSum
1.	Tsavdaridis, Nikolaos	1489	ZIB / ACCSB	9	4	2	3	5	39	315
2.	Abraham, Helmut	1497	Bayer-Schering-Pharma	9	3	3	3	4½	40	311½
3.	Benten, Dr. Wolfgang	1477	SV OSRAM	9	3	2	4	4	43½	315½
4.	Berg, Gerd	1505	TT / WiHeil	9	2	4	3	4	33	293½
5.	Warnest, Stefan	1469	SV Senat	9	2	4	3	4	32½	283
6.	Mühlnikel, Rüdiger	1447	SG Bund	9	3	2	4	4	31	271½
7.	Calamar, George	1489	SC EPA	9	2	3	4	3½	36½	292½
8.	Gundlach, Heiko	1442	ZIB / ACCSB	9	3	1	5	3½	35	286½
9.	Schröter, Dr. Jürgen	1506	Rolls Royce	9	3	1	5	3½	32½	285½
10.	Böttger, Bernd	1474	Berliner Volksbank	9	1	5	3	3½	32	276
11.	Fruhner, Manfred	1488	Rolls Royce	9	3	1	5	3½	30	269½
12.	Pannek, Hans-Joachim	1396	SG Bund	9	2	3	4	3½	28½	278
13.	Bremer, Helmut	1229	Deutsche Bahn/BSW	9	3	1	5	3½	25½	252
14.	Huth, Michael	1322	SV Gardez-Robe	9	3	0	6	3	33	272
15.	Pöhle, Uwe	1509	ZIB / ACCSB	9	3	0	6	3	32½	279
16.	Henning, Hans	1404	TT / WiHeil	9	2	2	5	3	31½	277
17.	Lehmann, Sven	1232	Alcatel	9	1	4	4	3	29	274½
18.	Linkermann, Walter	1460	Alcatel	9	1	3	5	2½	35½	283½
19.	von Schöning, Ulrich	1385	Berliner Volksbank	9	0	5	4	2½	31	275½
20.	Kiechle, Friedrich	1346	SV Gardez-Robe	9	2	1	6	2½	30	270½
21.	Groß, Horst	1407	SG Bund	9	2	1	6	2½	30	266
22.	Blais, Denis	1171	SC EPA	9	2	1	6	2½	28½	263½
23.	Bauer, Jürgen	1375	SG BVG-Helmholtz	9	0	4	5	2	33	269
24.	Tschirschwitz, Stephan	1389	SV Senat	8	1	1	6	1½	24½	240½



Der neue Einzelmeister der FV Schach e.V.,

Dr. Wolfhard Trebbin

(rechts im Bild) erhält vom
Spielleiter Bernhard Riess den
Siegerpokal.

**Einzelmeisterschaft 2009 / 2010
der Fachvereinigung Schach**

Rangliste: Stand nach der 9. Runde (05.05.2010)

Selektion: Spieler mit höchstens DWZ 1740

Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSum
1.	Norris, Ray	1641	Deutsche Telekom	9	6	1	2	6½	40½	344½
2.	Scholz, Reinhard	1653	SG Bund	9	3	5	1	5½	47	345½
3.	Lewandowski, Sylwester	1723	B S R	9	4	2	3	5	43	332
4.	Göhringer, Werner	1735	SG Bund	9	4	2	3	5	42	323½
5.	Tsavdaridis, Nikolaos	1489	ZIB / ACCSB	9	4	2	3	5	39	315
6.	Hein, Wolfgang	1563	SV Gardez-Robe	9	5	0	4	5	37½	318
7.	Klemm, Manfred	1592	SG Bund	9	4	2	3	5	37	310
8.	Ollek, Karl-Heinz	1635	Berliner Volksbank	9	3	4	2	5	36½	319½
9.	Riess, Bernhard	1622	SV OSRAM	9	2	6	1	5	36½	296
10.	Weinrich, Karl-Heinz	1659	TT / WiHeil	9	4	2	3	5	36	317
11.	Fischer, Elmar	1559	Deutsche Telekom	9	4	2	3	5	32	291
12.	Abraham, Helmut	1497	Bayer-Schering-Pharma	9	3	3	3	4½	40	311½
13.	Hoffbauer, Jörg	1697	SG Bund	9	4	1	4	4½	39½	315
14.	Seeger, Thomas	1576	Alcatel	9	2	5	2	4½	39	315
15.	Mildenberger, Hans	1544	SG BVG-Helmholtz	9	3	3	3	4½	37	308
16.	Schöppe, Christian	1524	ZIB / ACCSB	9	4	1	4	4½	37	296
17.	Thies, Andreas	1627	ZIB / ACCSB	9	4	1	4	4½	36½	310½
18.	Piotrowski, Roger	1640	Deutsche Telekom	9	4	1	4	4½	35½	305
19.	Rolf, Ivo Arne	1592	ZIB / ACCSB	9	3	3	3	4½	34½	294½
20.	Benten, Dr. Wolfgang	1477	SV OSRAM	9	3	2	4	4	43½	315½
21.	Harwardt, Michael	1648	SG Bund	9	3	2	4	4	39	308½
22.	Heimes, Wolfgang	1551	TT / WiHeil	9	4	0	5	4	38	301
23.	Kathe, Michael	1515	Deutsche Telekom	9	3	2	4	4	36½	300½
24.	Paris, Gerhard	1539	Rolls Royce	9	2	4	3	4	35	294½
25.	Kleinwächter, Manfred	1620	Deutsche Telekom	9	3	2	4	4	34½	297½
26.	Mersmann, Till	1586	TT / WiHeil	9	2	4	3	4	33½	293
27.	Berg, Gerd	1505	TT / WiHeil	9	2	4	3	4	33	293½
28.	Warnest, Stefan	1469	SV Senat	9	2	4	3	4	32½	283
29.	Mühlwinkel, Rüdiger	1447	SG Bund	9	3	2	4	4	31	271½
30.	Calamar, George	1489	SC EPA	9	2	3	4	3½	36½	292½
31.	Gundlach, Heiko	1442	ZIB / ACCSB	9	3	1	5	3½	35	286½
32.	Schröter, Dr. Jürgen	1506	Rolls Royce	9	3	1	5	3½	32½	285½
33.	Kretzschmar, Jan	1659	ZIB / ACCSB	9	3	1	5	3½	32	294½
34.	Böttger, Bernd	1474	Berliner Volksbank	9	1	5	3	3½	32	276
35.	Fruhner, Manfred	1488	Rolls Royce	9	3	1	5	3½	30	269½
36.	Pannek, Hans-Joachim	1396	SG Bund	9	2	3	4	3½	28½	278
37.	Bremer, Helmut	1229	Deutsche Bahn/BSW	9	3	1	5	3½	25½	252
38.	Koep-Kerstin, Werner	1523	SG Bund	9	1	4	4	3	34½	289
39.	Huth, Michael	1322	SV Gardez-Robe	9	3	0	6	3	33	272
40.	Pöhle, Uwe	1509	ZIB / ACCSB	9	3	0	6	3	32½	279
41.	Henning, Hans	1404	TT / WiHeil	9	2	2	5	3	31½	277
42.	Lehmann, Sven	1232	Alcatel	9	1	4	4	3	29	274½
43.	Linkermann, Walter	1460	Alcatel	9	1	3	5	2½	35½	283½
44.	von Schöning, Ulrich	1385	Berliner Volksbank	9	0	5	4	2½	31	275½
45.	Kiechle, Friedrich	1346	SV Gardez-Robe	9	2	1	6	2½	30	270½
46.	Groß, Horst	1407	SG Bund	9	2	1	6	2½	30	266
47.	Blais, Denis	1171	SC EPA	9	2	1	6	2½	28½	263½
48.	Bauer, Jürgen	1375	SG BVG-Helmholtz	9	0	4	5	2	33	269
49.	Tschirschwitz, Stephan	1389	SV Senat	8	1	1	6	1½	24½	240½

ZIB-Schnellschach-Open 2009/2010 am 24.04.2010

Das Schnellschachturnier der Saison 2009/2010 im Konrad-Zuse-Zentrum fand bei sonnigem Frühlingswetter in Dahlem statt.

In harmonischer Atmosphäre kämpften 44 Spieler an 22 Brettern um die Punkte und Sachpreise (ein vorab angemeldeter 45. Spieler erschien leider nicht mehr zur ersten Runde und der zeitweise Ausfall weiterer Spieler führte dazu, dass auch in der zweiten, dritten und siebenten Runde nur an 21 der 22 Bretter gespielt wurde).

Pl.	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Pkt.	Buch	SoBe
1.	Fainstein, Wladimir	1972	Präsident	7	5	2	0	6.0	27.0	22.50
2.	Gruzmann, Boris	2178	Präsident	7	5	1	1	5.5	27.5	20.00
3.	Allgaier, Erik	1991	BVG Helmh.	7	5	1	1	5.5	27.0	20.00
4.	Uhl, Heinz	2053	Weisse Dame	7	4	2	1	5.0	32.5	22.25
5.	Bogomolni, Peter	1864	ohne Verein	7	4	2	1	5.0	30.5	20.50
6.	Frübing, Thomas	2137	Friedrichsh	7	4	2	1	5.0	29.0	20.00
7.	Major, Vitalij	2028	Präsident	7	5	0	2	5.0	23.5	14.50
8.	Solhjou, Hasan	2047	Präsident	7	4	1	2	4.5	30.5	16.75
9.	Janneck, Frank	1827	Spand. SV	7	4	1	2	4.5	27.5	16.75
10.	Mohrmann, Ralf	1980	Weisse Dame	7	4	1	2	4.5	26.0	15.25
11.	Vu, Philippe	2060	ZIB/ACCSB	7	4	1	2	4.5	25.0	12.75
12.	Schulz, Michael	2233	SV Osram	7	3	3	1	4.5	22.5	13.25
13.	Pelivan, Vjekoslav	2045	Präsident	7	4	0	3	4.0	30.5	14.50
14.	Lukas, Wilmar, Prof. Dr.	1818	Präsident	7	3	2	2	4.0	29.0	15.75
15.	Trebbin, Wolfhard, Dr.	1935	SG Bund	7	3	2	2	4.0	25.5	13.75
16.	Hohn, August	2091	Präsident	7	3	2	2	4.0	24.0	11.50
17.	Grüner, Reinhard	1834	SV DeTeWe	7	4	0	3	4.0	23.5	12.00
18.	Segeber, Tomas	1904	SC EPA	7	4	0	3	4.0	18.0	10.00
19.	Bunk, Dietmar	1732	Friedrichsh	7	3	1	3	3.5	29.5	13.75
20.	Haseloff, Harald	1967	SG Bund	7	3	1	3	3.5	28.0	12.25
21.	Itkins, Boriss	1899	Präsident	7	3	1	3	3.5	27.0	10.75
22.	Kribben, Matthias, Dr.	2003	Zitadelle	7	3	1	3	3.5	26.0	8.50
23.	Koch, Werner	1827	Spand. SV	7	3	1	3	3.5	24.0	8.50
24.	Jankulin, Viacheslav	1995	Präsident	7	3	1	3	3.5	21.0	9.25
25.	Bockelmann, Rolf	1630	SV Senat	7	3	1	3	3.5	18.0	7.75
26.	Rießbeck, Joachim	1146	SG Bund	7	3	0	4	3.0	26.0	7.00
27.	Möschl, Alois	1840	SG Bund	7	3	0	4	3.0	24.0	7.00
28.	Harndt, Jan-Michael	1873	BSR	7	3	0	4	3.0	23.5	8.50
29.	Schmalzried, Volker	1748	UBA	7	2	2	3	3.0	23.5	8.00
30.	Godoj, Veit	1938	König Tegel	7	3	0	4	3.0	23.0	5.50
31.	Hall, Oliver	1604	Kreuzberg	7	3	0	4	3.0	19.5	6.00
32.	Langner, Tobias	1955	ZIB/ACCSB	7	1	3	3	2.5	26.5	9.00
33.	Luzik, Viktor	1881	Präsident	7	2	1	4	2.5	24.0	5.50
34.	Zoppke, Till	1800	ZIB/ACCSB	7	2	1	4	2.5	22.0	4.25
35.	Müller, Stefan	1697	BAT	7	2	0	5	2.0	25.5	7.50
36.	Mikaeljan, Norik	1557	SG Bund	7	2	0	5	2.0	20.5	5.50
37.	Borchert, Peter	1650	ohne Verein	7	2	0	5	2.0	20.5	4.00
38.	Zeidler, Uwe	1871	Präsident	6	1	2	3	2.0	19.0	4.25
39.	Erman, Zinovi	1672	Präsident	7	2	0	5	2.0	17.5	2.00
40.	von Schöning, Ulrich	1385	B.Volksbank	5	2	0	3	2.0	11.0	2.50
41.	Pöhle, Uwe	1358	ZIB/ACCSB	3	2	0	1	2.0	8.0	4.00
42.	Schastok, Erwin	1653	RBB	7	1	1	5	1.5	21.5	1.75
43.	Sampels, Michael	1195	SC EPA	7	1	1	5	1.5	16.0	2.25
44.	Scharkowski, A., Dr.	1629	SG Bund	7	0	1	6	0.5	15.5	0.75
45.	Galushko, Dimitri	1820	Präsident	1	0	0	1	0.0	3.5	0.00

Das 14. SV OSRAM-Schnellschach-Open am 8. Mai 2010

Es kamen 57 Teilnehmer, die bei guter Verpflegung in angenehmer Atmosphäre ein kurzweiliges und spannendes Turnier genossen.

Hasan Krasnici vom **SK Gillette** konnte bei seiner vierten Teilnahme erstmals den Turniersieg erringen. Er hatte in der Endabrechnung einen halben Punkt Vorsprung vor dem Verfolgergruppe, die aus **Michael Schulz (SV Osram)**, **Michail Sawlin (TuS Makkabi)**, **Olaf Ritz (BAT)**, und **Dr. Wolfram Heinig (SK Zehlendorf)** bestand.

In der ELO-Gruppe B, die diesmal bis 1850 reichte, gewann **Caner Kazman (Empor Berlin)** mit einem halben Punkt Vorsprung vor **Jörg Hoffbauer (SGBund)**. Dritter wurde **Prof. Dr. Wilmar Lukas (SK Präsident)**.

Hier sind die TOP 40 der Abschlusstabelle:

Pl	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Pkt	Buch	BuSum
1.	Krasnici, Hasan	2157	SK Gillette	7	5	2	0	6.0	31.0	210.5
2.	Schulz, Michael	2233	SV Osram	7	4	3	0	5.5	34.0	198.5
3.	Sawlin, Michail	2018	TuS Makkabi	7	4	3	0	5.5	30.5	195.0
4.	Ritz, Olaf	2060	BAT	7	5	1	1	5.5	28.0	199.0
5.	Heinig, Wolfram, Dr.	2310	Zehlendorf	7	4	3	0	5.5	28.0	190.5
6.	Gruzmann, Boris	2178	Präsident	7	5	0	2	5.0	30.5	194.0
7.	Major, Vitalij	2012	Präsident	7	5	0	2	5.0	27.5	193.5
8.	Hintze, Peter	2032	SK Gillette	7	5	0	2	5.0	27.5	190.0
9.	Trebbin, Wolfh., Dr	2014	SG Bund	7	5	0	2	5.0	24.5	180.0
10.	Fainstein, Wladimir	1972	Präsident	7	4	2	1	5.0	24.5	174.0
11.	Kribben, Matth., Dr.	2003	Zitadelle	7	4	1	2	4.5	35.0	191.0
12.	Bogomolni, Peter	1920	NiRa Berlin	7	4	1	2	4.5	30.5	196.0
13.	Vogel, Tobias	1984	Präsident	7	4	1	2	4.5	27.5	186.0
14.	Kazman, Caner	1707	Empor	7	4	1	2	4.5	26.5	192.0
15.	Harndt, Jan-Michael	1873	BSR	7	4	1	2	4.5	24.0	184.5
16.	Shapiro, Yosip	2029	Präsident	7	4	1	2	4.5	23.5	189.0
17.	Eisermann, D., Dr.	1928	SV Osram	7	4	1	2	4.5	23.5	179.5
18.	Bergemann, Uwe	2021	B.Volksbank	7	3	2	2	4.0	30.0	190.5
19.	Sawlin, Leonid	1900	TuS Makkabi	7	4	0	3	4.0	29.5	175.5
20.	Jankulin, Viachesl.	1976	Präsident	7	4	0	3	4.0	27.5	176.5
21.	Schulz, Wolfgang	1888	Zitadelle	7	3	2	2	4.0	26.0	176.5
22.	Reiche, Andreas	1877	Berolina	7	4	0	3	4.0	26.0	169.0
23.	Mayer, Herbert, Dr.	1912	SV Osram	7	4	0	3	4.0	25.0	174.0
24.	Godoj, Veit	2042	König Tegel	7	3	2	2	4.0	25.0	173.5
25.	Rath, Oliver	1910	SV Osram	7	4	0	3	4.0	25.0	172.5
26.	Hoffbauer, Jörg	1697	SG Bund	7	4	0	3	4.0	23.5	174.0
27.	Allgaier, Erik	1960	BVG Helmh.	7	3	1	3	3.5	29.0	177.0
28.	Gebert, Ralf	1982	SV Osram	7	2	3	2	3.5	29.0	172.0
29.	Lukas, W., Prof. Dr.	1835	Präsident	7	3	1	3	3.5	28.5	174.0
30.	Schlittermann, W.	1783	SK Gillette	7	3	1	3	3.5	25.0	163.0
31.	Keskowski, Thilo	2058	Berolina	7	3	1	3	3.5	22.5	174.5
32.	Klugow, Eckehard	1663	Ohne Verein	7	3	1	3	3.5	17.5	155.5
33.	Herrmann, Eberhard	1826	TT/Wiheil	7	3	0	4	3.0	27.0	173.0
34.	Göhringer, Werner	1735	SG Bund	7	3	0	4	3.0	25.0	167.5
35.	Luzik, Viktor	1857	Präsident	7	3	0	4	3.0	24.5	157.5
36.	Grüner, Reinhard	1839	SV DeTeWe	7	3	0	4	3.0	23.5	165.0
37.	Zeidler, Uwe	1785	Präsident	7	3	0	4	3.0	23.0	159.5
38.	Henning, Hans	1404	TT/Wiheil	7	3	0	4	3.0	22.0	171.0
39.	Kaiser, Horst	1671	Dt. Bahn-BSW	7	2	2	3	3.0	21.0	165.0
40.	Bykow, Vassilij	1524	Präsident	7	3	0	4	3.0	20.0	162.0

30 Jahre Bewag / Vattenfall Schach

Einladung zum Jubiläumsturnier

Zum 29.05.2010 lädt die BSG Vattenfall Schach Berlin zu einem Einzel-Schnellschachturnier nach Schweizer System ein.

Modus : 7 Runden - Bedenkzeit 20min. / Spieler

Spielort : Puschkinallee 52, 12435 Berlin - Speiseraum in der Hauptverwaltung

**Anfahrt : U Bhf. Schlesisches Tor - S-Bhf. Treptower Park, Bus 104, 147,166, 167
Bus 194, 265**

Veranstaltungsbeginn : 9:30 Uhr - Spielbeginn : 10:30 Uhr

Startgeld / Preise : Es wird kein Startgeld erhoben. Pokale für die besten Einzel-Spieler, sowie weitere Sachpreise

Verpflegung : Imbiss und alkoholfreie Getränke kostenlos

Ablauf : Anmeldung 10:00 Uhr

Runde 1 10:30 “

Runde 2 11:20 “

Runde 3 12:10 “

Mittagspause

Runde 4 13:00 “

Runde 5 13:50 “

Runde 6 14:40 “

Runde 7 15:30 “

Siegerehrung 16:15 “

Sonstiges : Im Turniersaal besteht Rauchverbot

**Anmeldungen bis 22.05.10 mit ELO- bzw. DWZ - Zahl - bis A- Klasse- bei
K. Dobinski, Tel. 85979415 auch Fax, und K. Sternberg Tel. 2182848 auch Fax
sowie Tel. 3352396**